

Presseinformation

Im Januar 2021

Jetzt für den Innovationspreis 2022 bewerben:

Die Handwerkerstiftung der Kreissparkasse lobt Preise von insgesamt 19.500 Euro aus

In den Handwerksbetrieben der Region gibt es viele Tüftler, die neue Wege gehen und sich immer wieder neu erfinden. Ziel der Handwerkerstiftung der Kreissparkasse Reutlingen ist es, diesen Erfindergeist zu fördern, wertzuschätzen und öffentlich sichtbar zu machen.

"Gerade in Zeiten zunehmender Herausforderungen sind Innovationen ein wichtiger Treiber und Erfolgsfaktor für einen starken und zukunftsfähigen Wirtschaftsstandort", so Michael Bläsius, Vorsitzender des Vorstands der Kreissparkasse Reutlingen. Deshalb schreibt die Handwerkerstiftung der Kreissparkasse auch in diesem Jahr den Innovationswettbewerb für Handwerksbetriebe im Landkreis Reutlingen aus. Partner der Kreissparkasse beim Wettbewerb sind die Kreishandwerkerschaft und die Handwerkskammer Reutlingen. Handwerkskammer-Präsident Harald Herrmann bildet gemeinsam mit Michael Bläsius und Martin Bosch den Vorstand der Stiftung.

In dieser Runde wurde die Summe der Preisgelder auf 19.500 Euro erhöht:

1. Preis	7.500 Euro
2. Preis	5.000 Euro
3. Preis	2.500 Euro
Sonderpreis "Junges Handwerk" für junge Betriebe oder junge Einreicher	1.500 Euro
Sonderpreis für kleine Handwerks- betriebe mit bis zu zehn Beschäftigten	1.500 Euro

Sonderpreis für hervorragende kreative
handwerkliche Fertigkeiten

1.500 Euro

554 Wettbewerbsbeiträge, 162 Preisträger und 395.000 Euro Preisgeld - das ist nach 31 Ausschreibungen die Bilanz des Innovationswettbewerbs in Zahlen. Mindestens ebenso wichtig sind die Ausstellung der Wettbewerbsbeiträge in der Kreissparkasse und die Resonanz in den Medien.

"Handwerker müssen schon immer auf Kundenwünsche eingehen. Daher ist es das Wesen des Handwerks, innovativ zu sein", so Harald Herrmann. "Die Teilnahme am Wettbewerb erhöht den Bekanntheitsgrad eines Handwerksbetriebes und erhöht seine Attraktivität als Arbeitgeber."

Bewerbungen können bis 30. November 2021 eingereicht werden. Ein Expertengremium aus Hochschulprofessoren, einem Patentanwalt und einem betriebswirtschaftlichen Experten beurteilt gemeinsam die Wettbewerbsbeiträge. Die Experten bewerten die anonymisierten Beiträge nach den Kriterien "Innovationsgrad", "Möglichkeit der wirtschaftlichen Verwertung", "unternehmerische Leistung" sowie "Gemeinnützigkeit". Anschließend erarbeiten sie eine gemeinsame Empfehlung für das Preiskomitee. Dieses erhält die Beiträge ebenfalls in anonymisierter Form und trifft auf Basis der Expertenempfehlung die endgültige Entscheidung.

Daniel Seeger, Abteilungsleiter Technologie- und Innovationsberatung bei der Handwerkskammer Reutlingen, beantwortet gerne alle Fragen und unterstützt interessierte Handwerksbetriebe bei der Bewerbung. Er ist unter Telefon 07121 2412-142 und per E-Mail: daniel.seeger@hwk-reutlingen.de erreichbar.

Ansprechpartnerin bei der Kreissparkasse Reutlingen ist Ute Geiser, Telefon: 07121 331-1383, E-Mail: ute.geiser@ksk-reutlingen.de.

Weitere Informationen und einen Bewerbungsbogen gibt es im Internet unter www.ksk-reutlingen.de/handwerkerstiftung oder unter www.hwk-reutlingen.de/ksk-innovationspreis.